



Miteinander Kirche sein

Pfarrbrief der katholischen Kirchengemeinde
St. Marien in Griesheim
www.katholische-kirche-griesheim.de

Nr. 10-2024

20. Oktober 2024 – 24. November 2024



Spende für Pfarrbrief 1,-- €

Seelsorgeteam

Engelbert Müller, Pfarrer

Telefon: 06155 62407

E-Mail: pfr.mueller@katholische-kirche-griesheim.de

Markus Kreuzberger,

Gemeindereferent

Telefon: 0177 5446653

E-Mail: markus.kreuzberger@bistum-mainz.de

Lydia Haun,

Gemeindereferentin

Telefon: 0176 12539302

E-Mail: lydia.haun@bistum-mainz.de

Pfarrsekretariat

Irene Kobyłka, Pfarrsekretärin

Justyna Karbowskiak, Pfarrsekretärin

St.-Stephans-Platz 1, 64347 Griesheim

Telefon: 06155 62407

Fax : 06155 65413

E-Mail: pfarrbuero@katholische-kirche-griesheim.de

Internet: <https://bistummainz.de/pfarrei/griesheim/index.html>

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 10:00 – 12:00 Uhr

Mi. 16:00 – 18:00 Uhr

Foto Titelseite: photosforyou / Pixabay.com

In: Pfarrbriefservice.de

Bankverbindungen

Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Pax Bank

IBAN: DE32 3706 0193 4007 2030 18

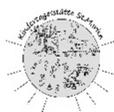
BIC: GENODED1PAX

Pfarrgemeinderat

Stellvertretende Vorsitzende:

Dr. Roswitha Gail-Eller

E-Mail: pgr@katholische-kirche-griesheim.de



Katholische Kindertagesstätte und Familienzentrum St. Marien

Georg-Büchner-Str. 30

64347 Griesheim

Leitung: Andrea Bartels

Telefon: 06155 63217

E-Mail: kita-st-marien@t-online.de

Internet: <https://bistummainz.de/kita/griesheim>

Katholische öffentliche Bücherei

im Pfarrzentrum St. Marien

St.-Stephans-Platz 1

64347 Griesheim

Telefon: 06155 8237556

E-Mail: buecherei@katholische-kirche-griesheim.de

Internet: <https://bistummainz.de/buecherei/griesheim>

Öffnungszeiten:

So. 10:00 – 11:00 u. 12:00 – 12:30 Uhr

Mi. 17:00 – 18:00 Uhr



Großes Totengedenken

am Sonntag, dem 3. November 2024, um 15:00 Uhr, in der Trauerhalle unseres Friedhofes.

Tod und Sterben werden in unserer Gesellschaft immer mehr verdrängt. Wenn aber der Tod eines Menschen eintritt, dann gerät oft für die Zurückgebliebenen das alltägliche Leben durcheinander. Denn das Abschiednehmen von Geliebten oder Freunden bedeutet ja den völligen Abbruch des Kontaktes, der Beziehung, und es bleibt oft nur ein Grab. Eine von Schicksalsschlägen gezeichnete Frau sagte einmal: „Den eigenen Tod stirbt man nur, doch mit dem Tod der anderen muss man leben.“ Genauso geht es vielen Menschen, die Angehörige betrauern.

Um Allerheiligen und Allerseelen erinnern wir uns insbesondere unserer Toten und besuchen ihre Gräber. Wir Christen leben aus der Hoffnung auf das ewige Leben, wobei es sich hierbei um keine Trickserie handelt, kein um ein paar Jahre verlängertes Leben. Nein, wir Christen glauben, dass Jesus Christus im Tod den Tod besiegt hat und uns in seiner Auferstehung mitnimmt. Auferstehung bedeutet: den Sieg über Tod und Vergänglichkeit. In Jesus Christus hat das ewige Leben ein konkretes Ziel erhalten, was wir ein Leben bei Gott oder auch im Himmel nennen bzw. in der Herrlichkeit Gottes!



Daher ist es wichtig, sich diese Hoffnung im Bewusstsein zu halten, die leicht durch Ereignisse des Lebens verloren gehen kann.

Ich lade unsere Gemeindemitglieder ein, in einer christlichen Feierstunde am **Sonntag, dem 3. November 2024, um 15:00 Uhr**, in der **Trauerhalle des Griesheimer Friedhofes**, sich unserer Toten zu erinnern. Musikalisch begleitet wird die Feier vom Streichorchester „Camerata Gustl Gromes“.

Gleichzeitig drücken wir mit unserem öffentlichen Gedenken unsere Verbundenheit mit den Trauernden aus, die oft mit ihrem Schmerz über den Verlust eines lieben Menschen allein gelassen werden.

Engelbert Müller, Pfarrer

Sonntag, 20.10.2024

29. Sonntag im Jahreskreis
Vitalis, Wendelin

Kollekte: für unsere Kirchen

Hl.-Kreuz- 09:30 Hochamt
Kirche 11:00 Hl. Messe in ungarischer Sprache
St.-Stephans- 11:00 Hochamt
Kirche *für Ursel Sudheimer zum Jahresgedenken*
12:30 Taufe von Hannes Baier und Lisa Marie Seitz

Die heilige Therese von Lisieux – der "Kleine Weg"

Die 1873 geborene "Heilige Therese vom Kinde Jesus und vom Heiligen Antlitz von Lisieux" trat bereits mit 15 Jahren in den Karmel von Lisieux ein. Sie starb bereits sehr jung nach einer schweren Tuberkuloseerkrankung im Alter von 24 Jahren. Ihre tiefe Liebe zu Jesus und ihre Verbundenheit ließ sie den "kleinen Weg"



© KNA

entdecken, was bedeutet, dass man alle Dinge mit Liebe tun soll und sich dabei nach dem Evangelium orientiert. Dieser "kleine Weg" und ihre Botschaft bieten bis heute vielen Menschen Halt und Orientierung. Darüber hinaus gilt sie als Patronin der Missionare. "Für mich gibt es kein anderes Mittel, um zur Vollkommenheit zu gelangen, als die Liebe. Lieben, dafür ist doch unser Herz geschaffen."

Wenn Sie mehr über die Botschaft und das Leben von Therese erfahren möchten, lädt der Frauenkreis alle Interessierten, am **21. Oktober 2024, um 18:00 Uhr**, herzlich zu einem Vortrag von Dr. Klaus Wilfried Münch im Pfarrzentrum St. Marien (St.-Stephans-Platz 1) ein.

Dienstag, 22.10.2024

Johannes Paul II.

St.-Stephans- 08:30 Rosenkranz
Kirche 09:00 Hl. Messe mit Laudes
Haus Waldeck 16:00 Hl. Messe

Mittwoch, 23.10.2024

Johannes v. Capistran, Ute

Pfarrzentrum 13:00 Mittagstisch
15:30 Vorlesestunde für Kinder im Kindergartenalter
Hl.-Kreuz- 17:30 Rosenkranz
Kirche 18:00 Hl. Messe
für Barbara und Valentin Fahr sowie lebende und verstorbene Angehörige

Donnerstag, 24.10.2024

Antonius Maria Claret

Haus Kursana 16:00 Hl. Messe

Freitag, 25.10.2024

Krispin und Krispian

St.-Stephans- 08:30 Rosenkranz
Kirche 09:00 Hl. Messe

Samstag, 26.10.2024

Amandus, Witta

Treffpunkt Hl.-Kreuz-Kirche 09:00 bis 17:00 Uhr „Wüstenzeit plus“

Wüstenzeit plus



Am Samstag, dem 26. Oktober 2024, findet eine Wüstenzeit plus statt. Wie die Wüstenzeit ist das eine Zeit zum Auftanken und Atemholen. Doch dieses Mal treffen wir uns an einem Samstag und nehmen uns einen Tag Zeit, um aus der Bibel Kraft und Zuspruch für unser Leben zu schöpfen. Wir werden den Epheserbrief lesen, seine Botschaft für

uns mit Impulsen und Austausch ergründen und so einen schönen Tag im Braunshardter Schloss verbringen.

Aufbruch ist um 09:00 Uhr von der Hl.-Kreuz-Kirche. Fahrgemeinschaften sind möglich.

Rückkehr wird um 17:00 Uhr zur Hl.-Kreuz-Kirche sein.

Um besser planen zu können, melden Sie sich bitte an bei:

Lydia.Haun@Bistum-Mainz.de



Achtung Winterzeit (Normalzeit)!

In der Nacht vom Samstag auf Sonntag wird die Uhr um eine Stunde zurückgestellt.

Sonntag, 27.10.2024

30. Sonntag im Jahreskreis

Wolfhard

Kollekte: für Weltmission - MISSIO

Hl.-Kreuz- 09:30 Hochamt
Kirche

St.-Stephans- 11:00 Hochamt mit Kinderwortgottesdienst
Kirche

Pfarrzentrum 12:00 Erstes Heimatfest St. Stephan (s. Seite 15)



Dienstag, 29.10.2024

Ermelinde

St.-Stephans- 08:30 Rosenkranz
Kirche 09:00 Hl. Messe mit Laudes

Mittwoch, 30.10.2024

Dietger, Bernhard

Pfarrzentrum 13:00 Mittagstisch

Freitag 01.11.2024

Allerheiligen
Luitpold

St.-Stephans- 08:30 Rosenkranz
Kirche 09:00 Hl. Messe
Hl.-Kreuz- 19:00 Hl. Messe „Nacht des Lichtes“
Kirche anschließendem Gang mit Kerzen zum Friedhof

Bitte beachten!

Beide Kirchen und das Pfarrzentrum St. Marien werden ab November geheizt.

Nacht des Lichtes



Am **Freitag, dem 1. November 2024** (Allerheiligen), wollen wir die „Nacht des Lichtes“ begehen. An diesem Abend gedenken wir um **19:00 Uhr, in der Hl.-Kreuz-Kirche, namentlich den Verstorbenen vom Oktober 2023 bis Oktober 2024** in einem eigens geprägten Lichtergottesdienst. Im Zentrum steht die Verabschiedung von Gemeindemitgliedern, die aus unserer Mitte in die Ewigkeit Gottes gegangen sind. Denn wenn wir an unsere Verstorbene denken, wenn wir persönlich mit der Realität des Todes konfrontiert werden, scheint die Atmosphäre düsterer und dunkler zu sein als in anderen Zeiten. Für uns Christen jedoch leuchtet über dem Gedenken an die Toten das österliche Licht des Lebens. Weil für uns die Verstorbenen zur Quelle ihres Lebens zurückkehren, zu Gott. Bei ihm wissen wir sie in guten Händen.

Musikalisch wird die Heilige Messe vom Chor „Sing&Praise“, der eine Keltische Messe des irischen Komponisten Liam Lawton singen wird, mitgestaltet. Im Anschluss ziehen wir mit den an der Osterkerze (diese steht für die Auferstehung) angezündeten **Lichtern zum Friedhof**. Mitten in den grellen Lichtern unserer Zeit vertrauen wir dem Licht Jesu Christi, dem Licht der Hoffnung und des Glaubens. Lichter für den Gottesdienst und die Prozession können an der Kirchentür erworben werden.

Engelbert Müller, Pfarrer

Sonntag, 03.11.2024

31. Sonntag im Jahreskreis

Hubert, Pirmin

Kollekte: für unsere Kirchen

- | | | |
|-------------------------|-------|--|
| Hl.-Kreuz-
Kirche | 09:30 | Hochamt
<i>Requiem für Fritz Haberhauer</i> |
| St.-Stephans-
Kirche | 11:00 | Hochamt
<i>für Rosalia und Sebastian Schopper sowie lebende und
verstorbene Angehörige
für Rosemarie Landsberg und verstorbene Angehörige</i> |
| Friedhofshalle | 15:00 | Andacht zum Totengedenken mit dem Streichorchester
„Camerata Gustl Cromes“ (s. Seite 3) |

Dienstag, 05.11.2024

Bernhard Lichtenberg

- | | | |
|--------------|-------|----------------------|
| Pfarrzentrum | 08:30 | Rosenkranz |
| | 09:00 | Hl. Messe mit Laudes |

Mittwoch, 06.11.2024

Leonhard

- | | | |
|-----------------------------|-------|---|
| Pfarrzentrum | 13:00 | Mittagstisch |
| Hl.-Kreuz-
Kirche | 17:30 | Rosenkranz |
| | 18:00 | Hl. Messe |
| Ev.-freikirchl.
Gemeinde | 19:00 | Ökumenisches Stadtgebet
Das Stadtgebet wird als Video-Konferenz stattfinden.
Die Zugangsdaten erfahren Sie im Gemeindebüro. |

Freitag, 08.11.2024

Gottfried

- | | | |
|--------------|-------|------------|
| Pfarrzentrum | 08:30 | Rosenkranz |
| | 09:00 | Hl. Messe |

Samstag, 09.11.2024

Weihetag der Lateranbasilika, Theodor

- | | | |
|--------------|---------------|---------------------------|
| Pfarrzentrum | 16:00 – 18:00 | Weihnachtsbuchausstellung |
|--------------|---------------|---------------------------|

Sonntag, 10.11.2024

32. Sonntag im Jahreskreis

Leo d. Große

Kollekte: für unsere Kirchen

Türkollekte: für die Büchereiarbeit

- | | | |
|-------------------------|---------------|---|
| Hl.-Kreuz-
Kirche | 09:30 | Hochamt |
| Pfarrzentrum | 10:00 – 17:00 | Weihnachtsbuchausstellung (s. Seite 12) |
| St.-Stephans-
Kirche | 11:00 | Hochamt |



Montag, 11.11.2024

Martin

KiTa St. Marien 17:30 St. Martins-Umzug

St.-Martins-Umzug der KiTa St. Marien



Am Montag, dem 11. November 2024, findet der alljährliche St.-Martins-Umzug der katholischen Kindertagesstätte St. Marien statt. Das Team der KiTa lädt herzlich dazu ein. Sankt Martin mit seinem Pferd empfangen die Kinder und Besucher. Wir gehen um 17:30 Uhr von der Tagesstätte aus los und ziehen mit Laternen eine Runde durch den Stadtwald. Zurück im Kindergarten, erwartet alle das Martinsfeuer.

Bei heißem Glühwein, Apfelsaft, belegten Broten und Brezeln wollen wir das Fest gemütlich ausklingen lassen. Die Getränke und Speisen sind frei, über eine Spende zugunsten unserer KiTa würden wir uns freuen. Wir freuen uns auf viele Gäste.

Andrea Bartels

Dienstag, 12.11.2024

Josaphat

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz

09:00 Hl. Messe mit Laudes

15:00 Seniorenandacht mit anschließender Kaffeetafel

Rechtspopulismus als Herausforderung für die Kirchen – zur Vereinnahmung christlicher Begriffe und Konzepte

Vortrag und Gespräch mit Dr. Katja Voges, Aachen

Dienstag, 12. November 2024, 19:00 Uhr

Kath. Bildungszentrum nr30, Nieder-Ramstädter Straße 30, Darmstadt

Anmeldung erbeten an ebh.akademie@bistum-mainz.de

Rechtspopulistische und -extremistische Akteure versuchen bewusst, ihre politischen Positionen auch mit Bezugnahmen auf das Christentum zu rechtfertigen. Dabei „kapern“ sie christliche Begriffe und Konzepte und verkehren sie in ihr Gegenteil. Und sie vereinnahmen Menschenrechte, wie auch die Religionsfreiheit, und instrumentalisieren sie für ihre menschenfeindliche politische Agenda. Wie können wir diese Strategien durchschauen und dagegen vorgehen? Und warum gibt es auch Christinnen und Christen, die rechtspopulistische Positionen übernehmen?

Akademie des Bistums Mainz | Darmstadt

Mittwoch, 13.11.2024

Stanislaus

Pfarrzentrum 13:00 Mittagstisch
16:45 Kinderkirche

Hl.-Kreuz- 17:30 Rosenkranz
Kirche 18:00 Hl. Messe



Donnerstag, 14.11.2024

Alberich

Haus Kursana 16:00 Ökumenischer Gottesdienst
 St.-Johannes- 19:45 Bibelkreis
 der Täufer Berliner Straße 1-3, 64331 Weiterstadt

Freitag, 15.11.2024

Albert d. Große, Leopold

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz
 09:00 Hl. Messe

Sonntag, 17.11.2024

33. Sonntag im Jahreskreis

Gertrud v. Helfta

Kollekte: für unsere Kirchen

Hl.-Kreuz- 09:30 Hochamt
 Kirche *für Werner Kuchenbauer zum Jahresgedenken*
 11:00 Hl. Messe in ungarischer Sprache
 St.-Stephans- 11:00 Hochamt mit Aufnahme neuer Ministrantinnen und
 Kirche Ministranten
 12:30 Taufe von Lukas Becker und Letizia Maria Siebert

Dienstag, 19.11.2024

Elisabeth v. Thüringen

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz
 09:00 Hl. Messe mit Laudes

Mittwoch, 20.11.2024

Bernward, Korbinian

Pfarrzentrum 13:00 Mittagstisch
 Hl.-Kreuz- 17:30 Rosenkranz
 Kirche 18:00 Hl. Messe
für Franz und Katharina Fahr sowie lebende und verstorbene Angehörige

Freitag, 22.11.2024

Cäcilia

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz
 09:00 Hl. Messe
für Johann Schwach sowie lebende und verstorbene Angehörige

Sonntag, 24.11.2024

Christkönigssonntag

Andreas Dung-Lac u. Gefährten

Kollekte: für unsere Kirchen

Türkollekte: für Pfarreien in der Diaspora

Hl.-Kreuz- 09:30 Hochamt
 Kirche
 St.-Stephans- 11:00 Hochamt mit Kinderwortgottesdienst
 Kirche



Termine Gruppen und Kreise

Kinderwortgottesdienst

Geplant: 15. Dezember 2024

Kinderkirche

Jeden 2. Mittwoch im Monat, um 16:45 Uhr, im Pfarrzentrum

Hl. Messe in ungarischer Sprache

Jeden 3. Sonntag im Monat, um 11:00 Uhr, in der Hl.-Kreuz-Kirche

Seniorenandacht

Jeden 2. Dienstag im Monat, um 15:00 Uhr, im Pfarrzentrum

Ökumenisches Stadtgebet

Geplant: 4. Dezember 2024, Hl.-Kreuz-Kirche, als Video-Konferenz.

Chorproben

Kirchenchor „Sing&Praise“, montags, 20:15 Uhr, in der Unterkirche Hl. Kreuz
Kirchenchor St. Stephan, dienstags, 20:00 Uhr, im Pfarrzentrum St. Marien

Nächste PGR-Sitzung: 11. November 2024, um 19:30 Uhr, in Weiterstadt

Bibelkreis in der Gemeinde St. Johannes der Täufer in Weiterstadt

Geplant: 12. Dezember 2024

Kolpingsfamilie Weiterstadt

Der Kolpingabend am letzten Freitag im Oktober entfällt. Beim Kolpingabend am 29. November 2024, geht es um Lieder und Gedichte. Jeder bringt, wenn möglich, ein Gedicht zum Vortragen mit und ein Lied, das dann gesungen werden soll. Beginn ist um 19:45 Uhr im Gemeindehaus St. Johannes der Täufer in Weiterstadt. Eingang Hans-Böckler-Straße.

Die monatlichen Ausflüge finden Sie auf der Website der Pfarrei St. Johannes der Täufer unter <https://bistummainz.de/pfarrei/weiterstadt/aktuell/>.

Das Sakrament der Taufe empfangen:

Hannes Baier	Lukas Becker
Lisa Marie Seitz	Letizia Maria Siebert

Aus unserer Gemeinde wurde in die Ewigkeit gerufen:

Johann Birli	88 Jahre	Otto Heinrich Braun	86 Jahre
Mathias Gfrerer	94 Jahre	Fritz Haberhauer	91 Jahre
Anni Hammer	93 Jahre	Anna Rosa Jonczyk	100 Jahre
Johann Keinrath	66 Jahre	Thomas Leisinger	86 Jahre
Elisabeth Temmer	93 Jahre		



Weltmissionssonntag 2024

Solidarität mit Christinnen und Christen in Melanesien

Unter dem Leitmotiv „Meine Hoffnung, sie gilt dir“ lenkt missio im Monat der Weltmission 2024 den Blick auf die pazifische Inselwelt Melanesiens, nordöstlich von Australien. Eine Region, in der die Menschen die Folgen des Klimawandels deutlich spüren. Steigende Meeresspiegel lassen Küsten erodieren. Die eigene Heimat droht zu versinken. Salzwasser dringt ins Landesinnere, zerstört Nutzpflanzen und Trinkwasservorräte. In der Aktion zeigt missio, wie sich vor allem Frauen für eine Zukunft auf den Inseln engagieren und welche Rolle die Kirche dabei spielt.



Im Rahmen der Aktion zum Weltmissionssonntag **am 27. Oktober 2024**, stellt missio Beispiele von Frauen vor, die trotz geschlechterspezifischer Ungerechtigkeiten nicht in der Opferrolle verharren. Ein beeindruckendes Beispiel ist Helen Hakena, Aktivistin und Präsidentin der katholischen Frauengemeinschaft von Bougainville. Auf dem Aktionsplakat ist sie am Strand vor ihrem Haus zu sehen. Die toten Bäume zeugen davon, dass hier einmal festes Land war. Sie steht auf dem Grundstück des Hauses ihres Sohnes, das schon vom Meer verschlungen wurde. Trotz der schrecklichen Erlebnisse

während des Bürgerkriegs hat sie nie aufgegeben und setzt sich unermüdlich für Frieden und Respekt gegenüber den Frauen Ozeaniens ein. „Nichts wünsche ich mir mehr, als dass in den Häusern Frieden herrscht und die Männer die Frauen Ozeaniens respektieren“, sagt sie. „Wir können diese Probleme überwinden, indem wir solidarisch zusammenarbeiten“.

Was ist der Sonntag der Weltmission?

Die Hälfte der weltweit rund 2.500 Diözesen der katholischen Kirche befindet sich in Regionen, die zu den ärmsten der Welt gehören. Kirchliche Arbeit ist hier nur dank der Solidarität der Katholiken weltweit möglich. Mit Ihrer Spende zum Sonntag der Weltmission stärken Sie ein weltweites Netzwerk, das wirksame und nachhaltige Hilfe ermöglicht, wo sie am nötigsten ist.

Quelle: Pressemitteilung missio In: Pfarrbriefservice.de

Weihnachtsbuchausstellung

Lesen?? – Ja! – Lesen!!

Es ist eine der spannendsten und entspannendsten Beschäftigungen! Wer es ausprobieren will, ist herzlich eingeladen, die Buchausstellung im Pfarrzentrum St. Marien an der Stephanskirche zu besuchen.

Sie findet am **Samstag, dem 09. November 2024, von 16:00 bis 18:00 Uhr**, und am **Sonntag, dem 10. November 2024, von 10:00 bis 17:00 Uhr** statt. Am Sonntagnachmittag wird Kaffee und Kuchen angeboten.



An beiden Tagen kann in dem reichhaltigen Bücherangebot der Neuerscheinungen gestöbert werden. Für Kinder sind Bilderbücher, Erzählungen, Sachbücher und Bücher zur Erstkommunion zu finden. Für Jugendliche und Erwachsene liegen Bücher zur Firmung und Belletristik, Sachbücher zu den unterschiedlichsten Themen, wie Basteln, Handarbeiten, Kochen, Wissen, Religion, Reisen, Natur sowie Besinnliches zur Advents- und Weihnachtszeit, zur Ansicht bereit. Darüber hinaus werden verschiedene Kalender für das neue Jahr vorgestellt. Wie immer können die ausgewählten Titel beim Büchereiteam

bestellt werden. Die Erlöse aus den Bestellungen kommen direkt der Bücherei zugute. Hiervon werden im nächsten Jahr neue Bücher und Medien zur Ausleihe angeschafft. Jede Leserin und jeder Leser, der Bücher und Geschenke über die Bücherei erwirbt, unterstützt somit die Büchereiarbeit unserer Gemeinde. Auch in den normalen Öffnungszeiten der Bücherei werden Bestellungen angenommen. Die bestellten Artikel liegen kurze Zeit später in der Bücherei zur Abholung bereit.

Verkauf von Weihnachtsartikeln

Beschäftigungsprojekt des Caritasverbandes Darmstadt für psychisch kranke Menschen

Zeitgleich zur Buchausstellung werden auch in diesem Jahr im Pfarrzentrum St. Marien Weihnachtsartikel angeboten, die im Rahmen dieses Projektes hergestellt werden. Es gibt handgefertigte Weihnachtskarten, Weihnachtsdekoration und verschiedene Holzartikel.

Für das Bücherei Team Jakob Feith

Sitzung des Gesamt-PGR DA-West am 11. September 2024

1. Begrüßung

Winfried Bulach begrüßte die Teilnehmer. Andrea Bartels, seit 1. September 2025 neue Leitung der Kita St. Marien, wurde vorgestellt.

2. Zukunft des digitalen Gebetbuchs

Die Idee entstand in Weiterstadt während Corona als Plattform für Gebetsanliegen, die auf der Homepage eingereicht und dann nach Prüfung veröffentlicht werden. Die Idee war, diese Bitten zukünftig allgemein in den Gottesdiensten zu erwähnen. Damit würde das Angebot auch bekannt werden. Kurze Erklärung zur Begrenzung des Umfangs des eingetragenen Anliegens sowie inhaltlichen Anforderungen soll noch auf der Homepage ergänzt werden. Vorschlag: Info über dieses Angebot mit direktem QR-Code in den Kirchen aushängen. Das Angebot soll bestehen bleiben.

3. Vorstellung gemeinsame Homepage

Es wurde die neue im Aufbau befindliche Homepage des Pastoralraum DA-West, auf die die bisherige Seite zukünftig verweisen wird, vorgestellt. Geplant ist, dass die neue Seite Anfang Dezember online geht. Einige Inhalte fehlen noch.

Die Kontaktpersonen des Team Öffentlichkeitsarbeit für Veröffentlichungen sollen mitgeteilt werden. Inkl. Hinweis, welche Inhalte je Kanal (bspw. Homepage, Instagram, etc.) benötigt werden. Gerne Input an Manuel Haugwitz-Amthor geben. Bspw. Erklärung zum Gremium der Pastoralraumkonferenz.

4. Berichte aus Verwaltungsräten und Gemeinden

Ein aktuelles Großprojekt ist die Ertüchtigung der Elektrik in der Kirche Weiterstadt, aktuell noch in der Planung.

In Griesheim wird das alte Büro im Pfarrhaus in der Friedrich-Ebert-Straße zu einer Mietwohnung umgebaut, damit sich das Gebäude zukünftig selbst trägt.

Für den Verkauf des Flügels von Schloss Braunshardt, welcher der Pfarrei St. Johannes der Täufer gehört, gibt es laut Maklerin verschiedene Interessenten, aber noch keine Kaufwilligen.

5. Gemeindespezifische Themen

Griesheim: Zur Petition „360° Bild“, Rahmen des Bildes würde finanziert werden, damit das Bild im Pfarrzentrum in Griesheim aufgehängt werden kann, gab es eine Abstimmung: 2 Stimmen dafür, 3 Stimmen dagegen, Rest Enthaltung.

6. Sonstiges

Nächste PGR-Sitzung: Mittwoch, 6. November 2024, um 19:30 Uhr, in Weiterstadt

Kennen Sie die Cook-Inseln?

Noch nicht, dann kommen Sie mit auf eine Reise in das entfernte Tropen-Inselparadies.

Die Cookinseln bestehen aus 15 unterschiedlich großen Inseln im Südpazifik. Sie liegen auf halbem Weg zwischen Neuseeland und Hawaii und bieten ein idyllisches Klima, endlose Abenteuer, Romantik und pure Entspannung – so werben die Reiseanbieter. Mit dem Flieger sind die Cookinseln mehr als eine Tagesreise entfernt. Ganz schön weit weg. Sie müssen sich aber nicht auf den Weg machen – die Cookinseln kommen zu uns. Die **Weltgebetstagsordnung für 2025** steht unter dem Motto „**wunderbar geschaffen**“ aus Psalm 139 und die Frauen der Cookinseln laden uns ein, ihre Heimat kennenzulernen.



Den Namen bekamen sie übrigens nach Ihrem britischen Entdecker James Cook. Er war unterwegs auf seiner dritten Reise der Nordwestpassage um 1778, als er auf einer der Inseln landete. Die Hauptstadt Avarua liegt auf der Insel Rarotonga die zugleich die Hauptinsel ist. Hier leben rund 10.000 der 15.000 Cook-Insulaner. Die Cookinseln sind ein unabhängiger Staat in „freier Assoziierung

mit Neuseeland“. Dieser Status wurde von den Cookinseln in einem Akt der Selbstbestimmung gewählt. Die Cookinseln regieren sich selbst. Ihre Rechtsordnung ist getrennt und unabhängig von der Neuseelands. Die gesetzgebende und ausführende Gewalt unterliegt keinen Beschränkungen durch Neuseeland. Eine eigene Staatsangehörigkeit besteht allerdings nicht, die Einwohner des Landes sind Bürger Neuseelands. Jedoch gibt es nach der Verfassung der Cookinseln den rechtlichen Status des „permanenten Bewohners“ (permanent resident), der an die Geburt auf den Cookinseln und den Status der Eltern gebunden ist.

Die wirtschaftliche Situation der Inseln-Gruppe ist stark geprägt vom Tourismus, aber auch Landwirtschaft und Fischerei tragen zum Export und zum Wohlstand der Inselgruppe bei. Ein neuer Wirtschaftszweig könnte der Tiefseebergbau werden, der allerdings mit vielen Risiken daherkommt. Es gibt große Vorkommen von Manganknollen mit wertvollen Erzen, die weltweit für unterschiedliche Industrien benötigt werden. Umweltschützer sind schon hellhörig. Das Thema Klimawandel und das Ansteigen der Meere spielen wie für alle Inselstaaten, eine große Rolle.

Durch Missionare wurde die christliche Religion auf den Inseln verbreitet. Heute gehören über 70 % der Einwohner zu einer christlichen Kirche. Im Rahmen des Weltgebetstages wollen wir uns intensiv mit den Cookinseln beschäftigen und genauer hinsehen. Wie leben die Menschen dort, was essen Sie, wie feiern sie Feste und welche Schwierigkeiten gibt es in den Familien, mit Kindern, wie steht es um die Gesundheit, wie wird der Glaube gelebt, welche Traditionen und welche Werte werden gelehrt und vermittelt.

Es gibt bereits viele Informationen im Internet zu den Cookinseln, schauen Sie sich gerne schon mal um. Den **Weltgebetstags-Gottesdienst** feiern wir am ersten Freitag im März, am **7. März 2025**. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen rund um den Weltgebetstag hier bei uns in der Gemeinde aber auch gemeindeübergreifend geben wir rechtzeitig bekannt. Vielleicht wollen Sie auch mithelfen, wir sind für ihre Unterstützung dankbar. Melden Sie sich gerne im Pfarrbüro oder sprechen mich an.

Anette Hirsch

Erstes Sankt Stephaner Heimatfest

Im letzten Jahr wurde mit einem Festwochenende im Oktober der Gründungsgeschichte der Siedlung St. Stephan gedacht. Viele Besucher wünschten sich eine Wiederholung der Veranstaltung. Das damalige Organisationsteam hat diesem Wunsch entsprochen und an der Realisierung gearbeitet.

Sankt Stephaner Heimatfest

— 1948-2024 —



Einen Nachmittag lang alte Bekannte treffen, gemütlich beisammen sein und in so mancher Erinnerung schwelgen. – Am **Sonntag, dem 27. Oktober 2024, von 12:00 bis 17:00 Uhr**, bietet das Pfarrzentrum St. Marien genau diese Möglichkeit beim ersten Heimatfest. Ein fröhlicher Tag, der mit dem Mittagessen beginnt und durch die Siebenbürger

Musikanten begleitet wird, wartet auf die Besucher. Am Nachmittag rundet eine leckere Kuchentafel mit allerlei traditionellem Gebäck, gezaubert vom Frauenkreis St. Stephan, das kulinarische Angebot ab. Die Donaugeschwister, in Begleitung der Hausband BOB, werden die Veranstaltung am frühen Abend musikalisch beenden. Die Karten (19,48 Euro) für die Veranstaltung können bei Jürgen Rückert, Telefon 0151 20083027 und Rita Mück, Telefon 06155 61998, erworben werden.

Manuela Schultz

Sammlung für Wohnungslose

28. Oktober — 08. November 2024

Bitte spenden Sie:

haltbare Lebensmittel

(z.B. Kaffee, Fertiggerichte in Dosen, Fischkonserven, Schokolade)

Hygieneartikel

Schlafsäcke und Isomatten

Fingerhandschuhe

Abgabe bei Kirche & Co.:

An der Stadtkirche 1, 64283 Darmstadt, Mo - Do 10-17 Uhr, Fr. 10-13 Uhr

KIRCHE & CO.
ein Laden der Kirchen
für die Menschen in der Stadt

Regionale
Diakonie
Hessen-Nassau

**Darmstadt
Dieburg**

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 24.11.2024.

Redaktionsschluss 10.11.2024

Impressum

„Miteinander Kirche sein“ ist der Pfarrbrief der katholischen Kirchengemeinde St. Marien in 64347 Griesheim.

Herausgeber: Seelsorgeteam der katholischen Kirchengemeinde St. Marien;
V.i.S.d.P. Engelbert Müller, Pfarrer, St.-Stephans-Platz 1, 64347 Griesheim,
E-Mail: pfr.mueller@katholische-kirche-griesheim.de

Redaktion: Engelbert Müller, Pfarrer (pem); Markus Kreuzberger (mk); Lydia Haun (lh);
Heike Heckhaus (hh); Justyna Karbowiak (jk); Irene Kobylka (ik)

E-Mail: pfarrbrief@katholische-kirche-griesheim.de

Auflage: „Miteinander Kirche sein“ erscheint 12-mal jährlich mit einer Auflage von 450 Exemplaren.

Druck: Hoffmann GmbH, 64347 Griesheim